

DLA Piper Workshop:

Ablauf einer Compliance Untersuchung

Bericht zum ganztägigen Workshop am 28.04.2017 bei der Kanzlei DLA Piper in Frankfurt

Am ersten Freitag im Summer Term 2017 nahmen die Studierenden des Schwerpunktbereichs von Herrn Professor *Michael Nietsch* an der EBS Law School an dem ganztägigen Workshop der Kanzlei DLA Piper zum Ablauf einer Compliance Untersuchung teil. Die hervorragend organisierte Veranstaltung fand bei den Studierenden regen Zuspruch.



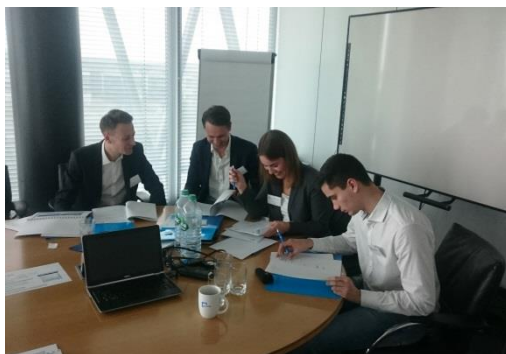
Vormittags erhielten die Studierenden eine theoretische Einführung in strafrechtliche und arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen von Compliance Untersuchungen.

Herr Dr. *Christian Schoop* erläuterte dabei Anlass, Ziel sowie Maßnahmen und Vorgehensweisen bei internen Untersuchungen und gab einen Überblick über relevante Straftatbestände.

Herr Dr. *Jens Kirchner* sowie Herr *Thomas Olbrich* gaben einen Einblick den arbeitsrechtlichen Rahmen. Wobei sie einen besonderen Fokus auf Ermittlungsmaßnahmen, wie Durchsicht von Dokumenten und E-Mails sowie Arbeitnehmerbefragungen, legten. Schließlich stellten sie arbeitsrechtliche Maßnahmen von Abmahnung bis zur außerordentlichen fristlosen Kündigung dar.



Nachmittags erhielten die Studierenden Gelegenheit das zuvor Erlernte in einem Rollenspiel anzuwenden. Hintergrund war ein Fall zu Schmiergeldzahlungen von Mitarbeitern eines fiktiven Unternehmens an Mitarbeiter von Kunden in Brasilien. In 4 Gruppen schlüpften die Studierenden jeweils Befragten- und die Ermittler-Rolle. Zum Abschluss durften die Gruppen dem „Vorstand“, bestehend aus Herrn Professor Nietsch, Herrn Dr. Schoop und Herrn Dr. Kirchner, Handlungsempfehlungen unterbreiten.



Abends konnten die Teilnehmer den lehrreichen Tag bei einem gemütlichen Get together mit den Anwälten der Kanzlei DLA Piper ausklingen lassen.